



Glory to God and peace on earth

Die Dekade ist schon vergangen
dabei hat unsere Reise gerade erst begonnen.
Wir wissen, dass sie uns in eine friedliche Welt führt.
Wir beten, dass alle Völker diesen Traum gemeinsam träumen
vereint in Gott und verbunden in ewigem Frieden.

Ehre sei Gott und Friede auf Erden.
Wir sind als erste gefragt, ein leuchtendes Zeichen des Friedens zu sein.
Unser Auftrag mag schwer sein, der Widerstand stark,
aber der Frieden ist stärker. Das ist unser Ruf und unser Gebet.

Wir haben vieles erreicht auf dem Weg,
wir sind zu Friedensboten geworden.
Wir bauen Brücken des Friedens für alle unsere Nachkommen.
Frieden in der Wirtschaft, Frieden mit der Erde, Friede in der
Gemeinschaft und Frieden unter den Völkern.

Vom Morgen bis zum Abend, richten wir unsere Hoffnung und
unser Gebet auf den Frieden. Gott führe und segne uns und
unser Streben nach Frieden.
Bewahre die Einheit deiner Kirche und unsere Herzen bei dir.

*Frei nach dem Motto-Lied zum Abschluss der Dekade zur Überwindung
von Gewalt des Ökumenischen Rats der Kirchen.*



Friedenspolitik

Arms Trade Treaty –
unverbindlich?

Deutsche Sektion

Aktion Aufschrei –
Stoppt den Waffenhandel
nimmt Fahrt auf

Gerechter Friede

Ein Dorf setzt Zeichen
für Gewaltlosigkeit

**Afghanistanpolitik: Sie reden vom
Frieden. Sie führen Krieg.**